

## Information zu der Verarbeitung

### „Kriminalpolizeiliches Hilfsprotokoll "Telefonüberwachung/Rufdatenauswertung" im Rahmen der allgemeinen Protokolle der LPD Wien (automationsunterstützt)" gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

#### Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landespolizeidirektion Wien  
Schottenring 7-9  
1010 Wien  
Telefon: +43 1 31310-0  
E-Mail: [LPD-W@polizei.gv.at](mailto:LPD-W@polizei.gv.at)

#### Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herrengasse 7, 1010 Wien  
Telefon: +43 1 53126-0  
E-Mail: [lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at](mailto:lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at)

#### Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Hilfsprotokoll zur Verwaltung aktueller laufender oder in den letzten 3 Monaten nach der StPO beantragter bzw. durchgeführter Rufdatenrückerfassungen sowie Telefonüberwachungen um Doppelgleisigkeiten im Vorfeld zu vermeiden

#### Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

§ 13a Abs. 1 SPG

#### Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

3 Monate ab Abschluss der Telefonüberwachung oder auf der Grundlage des § 63 Abs. 1 SPG bei Bedarf auch länger.

#### Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

3 Monate ab Abschluss der Telefonüberwachung oder auf der Grundlage des § 63 Abs. 1 SPG bei Bedarf auch länger.

#### Rechte der betroffenen Person:

Ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde (1030 Wien, Barichgasse 40-42, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)) besteht nach Maßgabe des § 24 Abs. 1 DSG. Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO.

Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO.

Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO.

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO.

Das Recht auf Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO besteht.